

# Grundschule Steinheim

Gemeinschaftsgrundschule der Stadt Steinheim

Hospitalstr. 49, 32839 Steinheim

Telefon: 0 52 33 - 95 66 0

Email: email@grundschule-steinheim.de



Steinheim, den 23.04.2021

## Informationen zum weiteren Schulbetrieb (Schulmail vom 22.04.2021)

Liebe Eltern,

gestern Abend erreichte uns eine Schulmail zum Schulbetrieb ab Montag, den 26. April 2021.

Wir haben die wichtigsten Informationen für Sie zusammengefasst:

- Der Schulbetrieb findet aufgrund der angespannten Pandemielage grundsätzlich bis auf Weiteres nur im Wechselunterricht statt.
- Bei einer regionalen Inzidenz von mehr als 165 ist Präsenzunterricht untersagt.  
Die Umstellung vom Wechselunterricht auf den Distanzunterricht findet statt, wenn an drei aufeinander folgenden Tagen die durch das Robert Koch-Institut veröffentlichte sogenannte 7-Tage-Inzidenz den Schwellenwert von 165 überschreitet. Die konkrete Feststellung trifft für jeden Kreis und jede kreisfreie Stadt sodann das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS). Die „Notbremse“ tritt dann am übernächsten Tag in Kraft.  
Das MAGS wird in einer sehr transparenten Form insbesondere in seinem Internetauftritt die jeweils betroffenen Kreise und kreisfreien Städte auführen.
- Die Testpflicht und die Abläufe in den Schulen bleiben im Wesentlichen unverändert. Über die bisherigen Testverfahren hinaus werden auch kindgerechte Pooltests („Lolli-Tests“) an Grundschulen zugelassen. Eine Umstellung von den aktuellen Selbsttests mit Nasenabstrich zu den Lolli-Tests soll in der 18. KW erfolgen. Voraussetzung für die Durchführung der Tests ist ein Wechselmodell mit tageweisem Wechsel. Nach Rücksprache mit dem Schulamt erfüllt unser aktuelles Modell die Voraussetzungen.
- Es wird nächste Woche eine Einweisung für die Schulleitungen durch das MSB zu den Lolli-Tests geben.
- Es besteht die Pflicht zur Übermittlung positiver Testergebnisse an die Gesundheitsämter durch die Schulen.

Aufgrund personeller Einschränkungen werden wir unser Angebot der pädagogischen Betreuung ab der 18. KW verringern müssen. Eltern, die nicht zwingend auf die Notbetreuung angewiesen sind und/oder nicht in systemrelevanten Berufen arbeiten, werden Ihre Kinder an den Distanztagen zukünftig zu Hause betreuen müssen. Die möglicherweise betroffenen Eltern werden noch separat darüber informiert. Außerdem weisen wir darauf hin, dass wir erstmal keine weiteren Kinder in der Notbetreuung aufnehmen können, ohne dass es zu einer weitreichenden Durchmischung und übervollen Notbetreuungsgruppen kommt, die wir in Ihrem Sinne nicht verantworten können und möchten. Wir bitten Sie noch einmal eindringlich zu prüfen, ob Ihnen wirklich keine private Alternative für die Betreuung Ihrer Kinder zur Verfügung steht.

Außerdem findet in der 23. KW unsere Impfwoche statt. Da die Termine der Lehrkräfte diesmal vom Vormittag verschoben werden durften, sollte es nicht zu einschneidenden Änderungen im Unterrichtsbetrieb kommen. Wir sind bemüht, Ausfälle in der Notbetreuung und in der OGS zu vermeiden.

Wir hoffen, Ihnen so einen Überblick über die kommende Zeit verschaffen zu können und halten Sie weiter auf dem Laufenden.

Mit freundlichen Grüßen

Nadine Jochheim-Schlüter  
(komm. Schulleitung)